



Maria Himmelfahrt

WOCHEN INFO

Sonntag 2.08. – 9.08.15

„Glaube und Gemeinschaft“



MARIA RAST

		<u>Maria Himmelfahrt</u>		<u>Maria Rast</u>	
So	2.8.	8.30	Messe		
		10.00			Messe
					Sammlung:
					Darlehensrückzahlung
					Dachsanierung
		18.30	Rosenkranz		
		19.00	Abendmesse		
Mo	3.8.				
Di	4.8.				
Mi	5.8.				
Do	6.8.	14.00	Seelenmesse: Fr. Angela Aschauer anschl. Begräbnis		
		18.30			Legio Mariä
Fr	7.8.				
Sa	8.8.	14.00	Trauung: Tamara Bodmer / Erik Ebner		
		18.00			Rosenkranz
So	9.8.	8.30	Messe		
		10.00			Messe
		19.00	Abendmesse		

18. W.i.Jkr.
35

1. Lg: Ex 16,2-4.12-15

2. Lg: Eph 4, 17.20-24

Evg.: Joh 6, 24-35

Die Eucharistie – Höhepunkt des christlichen Lebens

Die Feier der Eucharistie ist das Kernstück des christlichen Glaubenslebens. In ihr kulminiert sich das, was Kirche ausmacht. Diese Feier ist der ultimative Höhepunkt des kirchlichen Lebens. Warum eigentlich? Woher die große Wertschätzung gegenüber der Heiligen Eucharistie? Wieso schätzt die Kirche die Eucharistie so sehr? Die Antwort: Die Feier der Eucharistie ist der vorzüglichste Ort, Gott zu begegnen, mit ihm in Kontakt zu kommen - auf vielfältige Weise. Die Konstitution des Zweiten Vatikanischen Konzils über die heilige Liturgie, die nach ihren lateinischen Anfangsworten „Sacrosanctum Concilium“ benannt ist, spricht im siebten Kapitel über die verschiedenen Gegenwartsweisen Christi im Gottesdienst: „Gegenwärtig ist er im Opfer der Messe sowohl in der Person des Dieners [...], als auch vor allem unter den eucharistischen Gestalten. Gegenwärtig ist er mit seiner Kraft in den Sakramenten, so dass wenn einer tauft, Christus selbst tauft.“

Gegenwärtig ist er in seinem Wort, da er ja selbst spricht, während die heiligen Schriften in der Kirche verlesen werden. Gegenwärtig ist er schließlich, während die Kirche betet und singt, er, der versprochen hat: Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich in ihrer Mitte (Mt 18,20).“, SC 7,1. Die Gläubigen haben daher viele Chancen zu Gott und seinen Sohn Jesus Christus zu kommen. Er begegnet uns im Priester, der hier als Diener (Minister) klassifiziert wird. Dann in Brot und Wein, die auf wunderbare Weise Leib und Blut Christi werden. Weiterhin in den Lesungen und dem Evangelium und zuletzt in der konkret anwesenden Gemeinde, die sich zur Feier in seinem Namen versammelt und singt und betet. Daher ist die Feier der Eucharistie so wichtig. Sie fördert Gemeinschaft unter den Menschen und Gemeinschaft mit Gott. Und diese Gemeinschaft, diese Kommunion, erleben wir in der Messe. So dass wir Jesu Wort aus dem heutigen Evangelium ernst nehmen können: „Wer zu mir kommt, wird nie mehr hungern, und wer an mich glaubt, wir nie mehr Durst haben.“, Joh 6,35



Mindestens 500.000 unfallfreie
Kilometer stecken hinter den € 517,20, die
Mauerbacher Autofahrer anlässlich des
Christophorus-Sonntags für die Anschaffung

von Missionsfahrzeugen spendeten.

Vergelt's Gott und weiterhin gute ,Fahrt!